

Jahreshauptversammlung am 08.09.2020
Rechenschaftsbericht 1.Vorsitzender

Liebe Mitglieder,

Im vergangenen Jahr hatten wir wieder eine sehr erfreuliche Entwicklung bei den sportlichen Aktivitäten unserer Schüler und Jugendlichen was von den Verantwortlichen berichtet werden wird. Wie erfolgreich die Nachwuchsarbeit war, lässt sich auch an der beim Hüttenzauber durchgeführten Ehrung der erfolgreichen Sportler ablesen sowie den Aktivitäten für die Schüler und Jugendlichen beim Spaßpaddeln (auch mit Erwachsenen) und in der Jugendabteilung. Ich bedanke mich bei den Betreuern für ihre Arbeit die dies möglich gemacht hat.

Trotz dieses Erfolges muss darauf aufmerksam gemacht werden, dass die Anzahl der Mitglieder die sich für die verschiedenen Aufgaben im Verein neben der Betreuung im Sportbetrieb und der Jugendarbeit zur Verfügung stellen abnimmt. Dies ist insbesondere der Fall für Aufgaben die ein kontinuierliches Engagement notwendig machen.

Hier ist an erster Stelle die Aufgabe des Bootshauswartes zu nennen – diese Stelle ist seit einiger Zeit vakant und die notwendigen Arbeiten können nur teilweise von Mitgliedern abgedeckt bzw. müssen fremd vergeben werden. Wir müssen überlegen wie hier Abhilfe schaffen können, z.B. durch ein Team für die Betreuung des Bootshauses und wie die Mitglieder für Arbeitseinsätze gewonnen werden können.

Weitere Aufgaben für die dringend Unterstützung erforderlich ist sind:

Handwerkliche Arbeiten am Bootshaus und an den Hallen
Pflege der Grünanlagen auf dem Gelände
Verwaltung und Pflege der Fahrzeuge
Organisation des Drachenboottrainings (für das Bürgerfest und sonstige Interessenten)
Durchführung des Drachenboottrainings (Steuerleute werden gebraucht)
Betreuung von Nutzern unseres Geländes (mit oder ohne Bootsnutzung)
Betreuung der Ferienspiele
Bürotätigkeiten (Buchhaltung, Ablage von Dokumenten, Posteingang, Vereinstelefon...)

Ich würde es begrüßen, wenn sich ein oder zwei Mitglieder als Assistenz für den Vorstand zur Verfügung stellen könnten die Vorstandsaufgaben nach Absprache übernehmen.

Jeder der bereit ist ein Vorstandsamt oder eine Funktion im Verein zu übernehmen ist herzlich willkommen – bitte bei mir oder einem anderen Vorstandsmitglied melden.

Unsere Satzung wurde in Anlehnung an den Satzungsvorschlag des LSBH sehr schlank gestaltet und die spezifischen Regeln für den Verein sind im Regelwerk festgehalten. Das Regelwerk wird während des Jahres fortgeschrieben und auf der Jahreshauptversammlung bestätigt. Das auf der letzten Jahreshauptversammlung bestätigte Regelwerk wurde nur bezüglich der beschlossenen Beiträge angepasst. Ich bitte jedes Mitglied das Regelwerk auf unserer Homepage anzuschauen und etwaige Anmerkungen und Vorschläge im Vorfeld einzureichen.

Wegen des schlechten Zustandes unseres Leistungszentrums und dem derzeitigen Platzmangel hat es – auch im Hinblick auf unser Vereinsjubiläum im Jahr 2025 - den Vorschlag gegeben die Räumlichkeiten Umzubauen bzw. zu Renovieren. Die Planungen hierfür wurden auf der letzten Jahreshauptversammlung grob vorgestellt und beschlossen, dass sich ein Bauausschuss der sich auf der Versammlung gebildet hat, diese Planung ansieht und daraus eine beschlussfähige Vorlage erarbeitet die auch Grundlage für Kostenvoranschläge und die Einreichung von Förderanträgen sein kann. Leider ist dieser Bauausschuss zu keinem abschließenden Ergebnis gekommen und die Aufgabe ist an den Vorstand zurück gefallen. Der Führungskreis des Vereins hat vorgeschlagen in einem ersten Abschnitt die Renovierung der Umkleideräume, Duschen und Toiletten einschließlich des geplanten Umbaus (Verschiebung Außentür, Erweiterung Herrenumkleide, Umbau WC-Anlage zu einem Unisex-WC mit der Möglichkeit der Benutzung durch Rollstuhlfahrer vorzunehmen) möglichst kostengünstig auszuführen. Die verschickten Pläne sind entsprechend anzupassen. Eine Kostenkalkulation bei Vergabe aller Arbeiten steht auf der SKG Web-Seite.

Die Diskussion zu dieser Planung soll schriftlich erfolgen – jedes Mitglied ist eingeladen hier beizutragen, bitte an 1.vorsitzender@skg-hanau.de schicken oder auf andere Weise an mich geben.

Die Entscheidung zum Umbau soll ebenfalls schriftlich erfolgen.

Thomas Facklam
1. Vorsitzender

17.08.2020